

	Seite
<b>Kurzfassung</b>	1
<b>1 Das "Gesetz über den Staatlichen Betrieb" von 1987</b>	1
1.1 Das Gesetz als Grundlage eines neuen Wirtschaftsmechanismus	2
1.2 Das Gesetz als Grundlage einer betrieblichen Demokratisierung	6
<b>2 Die Herausbildung neuer Formen betrieblicher Demokratie - am Beispiel von Wählbarkeit und Räten in den Betrieben</b>	9
2.1 Die Wählbarkeit betrieblicher Leiter	9
2.2 Räte im Arbeitskollektiv	15
<b>3 Das Verhältnis von Arbeitskollektiv und Gewerkschaftsgruppe</b>	18
<b>4 Der Zusammenhang zwischen der Entwicklung der betrieblichen Demokratie und dem Gesamtprozeß der Perestrojka</b>	23
4.1 Entwicklungen im Betrieb (der Jahre vor 1985) als Richtungsweiser bei der Umgestaltung der Gesellschaft?	24
4.2 Die Demokratisierung des Betriebs als Begleitmaßnahme zur Wirtschaftsreform	24
4.3 Die Demokratisierung des Betriebs als Instrument zur Umgestaltung der Gesellschaft	25
<b>5 Die Umsetzung des Betriebsgesetzes</b>	27
5.1 Die Verwirklichung der Bestimmungen zur innerbetrieblichen Demokratie	27
5.2 Die Verwirklichung des neuen ökonomischen Konzepts	30
<b>6 Das 1990 verabschiedete "Gesetz über die Betriebe in der UdSSR" - Die Abkehr von der "Selbstverwaltung der Arbeitskollektive</b>	34
<b>Literatur</b>	38
<b>Summary</b>	41